



Vitamin-E - Präparat

Einige Vitamine sind für den Organismus des Pferdes essentiell, d. h. also lebenswichtig; so auch Vitamin E. Ein fütterungsbedingter Mangel führt in der Aufzuchtphase zu Entwicklungsstörungen und erhöhter Frühsterblichkeit. Bei erwachsenen Tieren sind deutlich herabgesetzte Leistungsfähigkeit und Reproduktionsfähigkeit Anzeichen einer ernährungsbedingten Mangelversorgung.

Folgende Mangelerscheinungen können bei nicht ausreichender Versorgung auftreten:
Fruchtbarkeitsstörungen = Fertilitätsstörungen, Muskeldystrophie, gestörte Resorption der Fettbausteine und Aminosäuren, reduzierte Zellatmung.

Vitamin-E ist ein Schutzfaktor für den Stoffwechsel, fördert die Resorption lebenswichtiger Fettbausteine und Aminosäuren, hat Einfluß auf die Hämatopoese und den Kollagenstoffwechsel, ist ein Aktivator von Zellenzymen (die für die Zellatmung wichtig sind). Vitamin E und Selen schützen Muskel- sowie Nervenzellen und verlängern ihre Lebensdauer. Auch rote Blutkörperchen, die wichtigen Sauerstoffüberträger, werden geschützt. Bei einem Defizit degenerieren die Zellen und sterben schneller ab.

Das Pferd ist von allen Haustieren am häufigsten betroffen, da es den höchsten Bedarf an Vitamin E und Selen hat. Ein weniger starkes Vitaminedefizit kann sich womöglich erst nach Monaten (bis zum 7. Lebensmonat), wenn die Tiere auf die Weide kommen und dort herumtollen wollen, zeigen.

Während schwere Fälle unrettbar sind, können leichtere Schäden durch regelmäßige Vitamin-E-Gaben behoben werden. Da Fohlen meist durch die knappe Versorgung der Mutter ins Defizit kommen, sind entsprechende Ergänzungen schon bei der tragenden Stute unbedingt anzuraten.

Aber auch erwachsene Pferde sind vor Ausfällen nicht gefeit. Steifheit, Bewegungsunlust, unregelmäßige Gänge und mangelnde Rittigkeit, trotz regelmäßigen Trainings, sind Zeichen eines möglichen Vitamin-E-Defizits. Besteht der Verdacht, daß ein Tier unter Vitamin-E/Selenmangel leidet, muß man davon ausgehen, daß alle Tiere im Stall betroffen sind; schließlich werden alle gleich gefüttert.

Mehrere Dinge sind zu beachten:

1. es muß ausreichend Vitamin E angeboten werden, weniger als 400 mg/Tag und Tier sind wirkungslos;
2. Vitamin E und Selen müssen täglich angeboten werden, einmalige auch hohe Gaben bewirken nichts.
3. Die optimale Gabe für ein Pferd liegt bei ca. 1500 mg Vitamin E und 0,5 mg Selen je Tier und Tag.

Packungsgrößen (Pferd): 800 g, 2500 g, 5000 g, 10 kg, 25 kg

Packungsgrößen (Heimtier): 100 g, 250 g, 800g